

# Inhalt

<b>Inhalt</b>	<b>I</b>
<b>Abkürzungen</b>	<b>III</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2 Herkunft, Jugend und Studium (1915-1945)</b>	<b>5</b>
<b>3 Die unmittelbare Nachkriegszeit (1945 – 1948)</b>	<b>15</b>
<i>Erste Tätigkeiten nach dem Krieg</i>	15
<i>Sanke als Dozent in der FDGB-Bundesschule</i>	18
<i>Publikationen Sankes in der FDGB-Zeitschrift „Die Arbeit“</i>	24
<i>Zusammenfassung</i>	34
<b>4 Auf dem Weg zum Hochschullehrer (1948-1950)</b>	<b>37</b>
<i>Die Personalsituation an der Berliner Universität nach 1945</i>	37
<i>Das Programm zur „Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses“</i>	40
<i>Weitere Tätigkeiten Sankes während der Zeit seiner Habilitation</i>	44
<i>Teilnahme am Dozentenkurs der Parteihochschule „Karl Marx“</i>	46
<i>Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät an der Berliner Universität in den ersten Nachkriegsjahren</i>	50
<i>Beginn des Wirkens als Wirtschaftsgeograph</i>	58
<i>Die Habilitation</i>	64
<i>Zusammenfassung</i>	68

<b>5</b>	<b>Grundlagen der Politischen und Ökonomischen Geographie – ein Überblick über die Veröffentlichungen Sankes</b>	<b>69</b>
	<i>Konzeptionelle Grundzüge der Politischen und Ökonomischen Geographie</i>	70
	<i>Das einführende Lehrbuch – Politische und Ökonomische Geographie</i>	77
	<i>Die Kontroverse mit Ernst Neef – die Auseinandersetzung um die Länderkunde</i>	80
	<i>Weitere Veröffentlichungen</i>	89
	<i>Zusammenfassung</i>	91
<b>6</b>	<b>Sanke als Professor für Politische und Ökonomische Geographie an der Humboldt-Universität und sein Wirken als Geograph in der DDR</b>	<b>94</b>
	<i>Die II. Hochschulreform 1951/52</i>	94
	<i>Der zentrale Studienplan</i>	96
	<i>Der Dozentenkurs zur Ausbildung von politisch ökonomischen Geographen</i>	100
	<i>Sanke und die Geographie an der Humboldt-Universität</i>	104
	<i>Sanke und die Geographische Gesellschaft</i>	110
	<i>Sanke und die Akademie der Wissenschaften</i>	112
	<i>Sanke als Rektor an der Humboldt-Universität</i>	116
	<i>Zusammenfassung</i>	122
<b>7</b>	<b>Fazit</b>	<b>124</b>
<b>8</b>	<b>Literatur- und Quellenverzeichnis</b>	<b>129</b>